

**Name**

Prof. Dr.-Ing. Gerson Meschut

**Seite**

2



## WERKSTOFFGERECHTE FÜGETECHNIKEN

**Prof. Dr.-Ing. Gerson Meschut**, Jahrgang 1967, ist seit September 2011 Professor für das Laboratorium für Werkstoff- und Füge­technik in der Fakultät für Maschinenbau.

# Maschinenbau

Nach dem Abschluss des Maschinenbaustudiums an der Universität Paderborn 1994 war Prof. Meschut Wissenschaftlicher Mitarbeiter am dortigen Laboratorium für Werkstoff- und Füge­technik (LWF). 1998 wurde er mit dem Thema „Untersuchungen zur Wärmeleitfähigkeit von Klebverbindungen unter Berücksichtigung klebspezifischer Randbedingungen“ mit Auszeichnung promoviert. Im Anschluss arbeitete er am LWF als Oberingenieur in den Bereichen Kleben und Hybridfügen und leitete zahlreiche Forschungsprojekte. Anfang 2000 ging Prof. Meschut in die Konzernforschung der Volkswagen AG in Wolfsburg. 2003 wechselte er in das Management der Volkswagen AG und war dort für die Optimierung bestehender sowie die Entwicklung und den Aufbau neuer Füge­systeme für innovative Leichtbaukonzepte verantwortlich. Bevor er den Ruf an die Universität Paderborn annahm, war er ab 2005 Geschäftsführer der Bielefelder Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG. Während dieser Industrietätigkeiten hielt Prof. Meschut als Lehrbeauftragter in Paderborn und als Gastdozent an der TU Dresden Vorlesungen. Er ist gewählter AiF-Gutachter und Mitglied der Forschungsvereinigung Stahlanwendung e. V. (FOSTA) sowie im Forschungsbeirat der Europäischen Forschungsgesellschaft für Blechverarbeitung e.V. (EFB). In Paderborn liegt sein Schwerpunkt in der Entwicklung werkstoffgerechter Füge­techniken insbesondere für Hybridwerkstoffe und Mischbauweisen. Eine weitere Kompetenz ist die Erarbeitung von Methoden zur experimentellen und numerischen Prozesssimulation sowie zur Beanspruchungsanalyse beziehungsweise Lebensdauervorhersage gefügter Leichtbaustrukturen.

05251 60-3031

[gerson.meschut@lwf.de](mailto:gerson.meschut@lwf.de)

KONTAKT